

DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

Sterbeurkunde

Standesamt Köthen (Anh.) Nr. 794/1985

Helene Schlendorn geb. Isaak---

wohnhaft in Köthen (Anh.)---

ist am 12. Oktober 1985--- um 23 Uhr 10 Minuten

in Köthen (Anh.)--- verstorben.

D. 1e Verstorbene war geboren am 29. Dezember 1896---

in Tokultschak---

und war - ~~nicht~~ - verheiratet verwitwet.---

Köthen (Anh.), den 23. Oktober 1985



I. V. B. B. B.

Geburtsstandesamt und Nr.

Unsere Familiengeschichte.

Auch meine Heimat war die Krim.

- Von meiner Mutter habe ich alle Namen und Daten von unseren Vorfahren.
 Meine Ur-Großeltern von Muttters Seite waren Heinrich Isaak und Frau Helene geb. Riediger und Benjamin Unruh und Frau Maria geb. Kunkel. Ich möchte noch dazu schreiben, daß die Vorfahren zur Zeit der Zarin Katharina von Zerbst stammend, ausgewandert sind und auf der Krim und in Rußland überall Deutsche Kolonien bildeten.
 Mein Großvater Heinrich Isaak geb. am 23. 8. 1860 in Lingenau Ukraine, gest. am 9. 6. 1943 im Krasnodar Epitomowes.
 Meine Großmutter Elisabeth Unruh geb. am 20. 9. 1865 in Hierschau Ukraine, gest. am 25. 1. 1913 in Tobultschak (Krim).
 Meine Großeltern hatten sich auf der Krim in dem Dorf Tobultschak auch einen Bauernhof aufgebaut. Sie hatten auch alle den christlichen Glauben. Mein Großvater hatte einen Bruder und eine Schwester, die in anderen Orten wohnten und wie meine Mutter erzählte auch öfter besucht wurden. Von meiner Großmutter des Vater war chühlen Bauer gewesen und war in viele Länder gekommen.

er war sehr bekannt und sehr beliebt
 Er hatte immer Süßigkeiten in der
 Tasche, die er gerne an Kinder verteilte.
 Meine Großmutter waren 10 Geschwister

1. Heinrich Unruh
2. Kornelius Unruh
3. Abraham Unruh
4. Wilhelm Unruh
5. Peter Unruh
6. Tobias Unruh
7. Elisabeth Unruh, verh. mit Heinrich Isack
8. Anna Unruh, verh. mit Hans Wiebe
9. Marien Unruh, verh. mit Hermann Penner
- 10 Katharina Unruh, hat 4 Waisenkinder angenommen.

Die 10 Geschwister hatten zusammen
 50 Kinder, so hatte mein Ur-Groß-
 vater 10 Kinder und 50 Enkelkinder,
 wo meine Mutter auch eine Enkelin
 davon ist. Meine Mutter hat nur noch
 1 Schwester gehabt, sie heiratete Heinrich
 Epp, sie hatten 5 Kinder: Marien,
 Heinrich, Elisabeth, Alexander und
 Kornelius. Ein Bruder meiner Mutter
 war klein gestorben und so zog mein
 Großvater noch 2 Waisenkinder groß.
 Unsere Mutter erzählte uns sehr
 viel von ihrer Kinderzeit und der
 schönen Schulzeit mit Lehrer Kornelius
 Klassen und Lehrer Sowatzky.

Das Dorf Tokultschak

- 1). Esau Heinrich Urgroßvater von Heinz
Elisabeth Ganzen
3 Söhne Abraham, Johann, Peter
- 2). Rahn (zog nach Menlerischik)
Schulz (Güstels ältester Schwester Pauline,
Tochter Lina, meine Freundin.
- 3). Heinrich Isaak mein Großvater
2 Töchter, 1 Sohn
- 4). Harder } Brüder
- 5). Harder }
- 6). Epp (Schwiegereltern von meiner Tante
Mariechen Epp geb. Isaak)
- 7). Wiebe
- 8). Phillip
- 9). Dorfbrunnen
- 10). Hirtenhaus (Hirte trieb das Vieh
auf die Weide)

Dies war die eine Seite
des Dorfes

Die andere Seite des Dorfes
Tokultschak

- 11). Dick (Dück)
12 Kinder, Meta, Klassenfreundin von
unserer Mutter
- 12). Nickel
von Tante Sus Mann die Großeltern.
- 13). Unruh Bauer und Pastor, 400 ha Land
hatte Verwalter und Personal.
Der Onkel von unserer Mutter, Eltern von Gustel.
- 14). Schule und Küche.
- 15). Sawatzky Peter, Lehrer und Dirigent, 6 Kinder
unserer Mütter's Lehrer, von Tante Sus der Vater
- 16). Dirksen (Dürksen)
- 17). Esau, Oma Esau und 5 Kinder
- 18). Peters (Peter Peters Mutter, 2 Kinder,
Peter und Maria)
- 19). Laden, 2 Griechen
- 20). Rehberg
- 21). Phillip, verwandt mit Nr. 8
- 22). Sperling, Nachtwächter, Wasserziehen
eine Tochter mit meines Vaters
Kriegskamerad verheiratet

